

Liebeserklärung an das Herz



Die neue Publikation der Schweizerischen Herzstiftung trifft mitten ins Herz: Was mag es? Was nicht? Unter dem Titel «Arteriosklerose – die stille Gefahr. Wie Herz und Gefässe gesund bleiben» erläutert und begründet das Buch wichtige Zusammenhänge und beschreibt einen modernen Lebensstil, der viele unwillkommene Alterserscheinungen vermeiden hilft. Zahlreiche Informationen machen dem Leser den Schritt von der Erkenntnis zur Umsetzung so einfach wie möglich. Das Buch wirft dabei auch einige überholte Ansichten über Bord.

(Schweizerische Herzstiftung)

«Unerhört» – erstes Comic-Lehrmittel zur Hörbehinderung

Die unsichtbare Hörbehinderung wird jetzt sichtbarer mit einer Comic-Broschüre. «Unerhört» heisst dieses neue Informationsmedium, das humorvoll Einblick in die Hörproblematik gibt. Der Sachcomic richtet sich vor allem an junge, noch gut hörende Menschen, an Betroffene auch sowie an von Haus aus Wissendurstige, die mehr wissen wollen über Hörschädigungen, über Ursachen und Auswirkungen. Auf 32 Seiten zeigt die Bildergeschichte zudem technische, soziale und historische Aspekte und Entwicklungen auf. Der Sachcomic eignet sich auch als Lehrmittel für die Schulen sowie als präventives Medium, da es auf den achtsamen Umgang mit dem eigenen Gehör eingeht.

(pro-audito.ch)

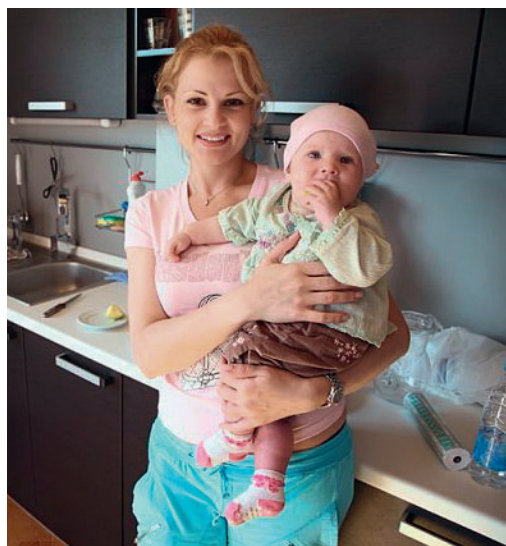
Génération du Net – des parents s'inquiètent

De plus en plus de parents, déconcertés de voir leurs enfants passer des heures sur Internet ou sur leur portable, s'adressent à des services spécialisés. L'Institut suisse de prévention de l'alcoolisme et autres toxicomanies (ISPA) a réuni à leur intention informations et conseils dans sa dernière édition des Lettres aux parents. Dès maintenant, les huit lettres peuvent être téléchargées gratuitement sur le site de l'ISPA, soit séparément, soit regroupées (www.sfa-isp.ch/lettresauxparents).

(Institut suisse de prévention
de l'alcoolisme et autres toxicomanies, ISPA)



Vereinbarkeit von Beruf und Familie



Lösungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zeigen sich an den Erwerbsmodellen in Paarhaushalten. Die Schweiz, Österreich, Deutschland, die Niederlande und Belgien haben einen hohen Anteil an Paarhaushalten, in denen der Mann Vollzeit und die Frau Teilzeit arbeitet und einen relativ tiefen Anteil mit zwei Vollzeit erwerbstätigen Partnern. Kinder ändern die Lebenssituation von Paaren in den meisten Ländern grundlegend. In Rumänien wiederum sind nur sehr geringe Unterschiede zwischen Paaren mit und ohne Kindern festzustellen. Im Grossteil der untersuchten Länder hat die Präsenz von Kindern aber keine Zunahme von egalitären oder neuen Erwerbsmodellen zur Folge. Die eher traditionelle Arbeitsteilung ist noch weit verbreitet: Der Mann arbeitet Vollzeit, die Frau Teilzeit oder gar nicht.

(Bundesamt für Statistik)

Evaluer le risque léthal en cas de bronchite du fumeur

L'obstruction progressive des voies respiratoires – broncho-pneumopathie chronique obstructive (BPCO) – touche avec l'âge près de la moitié des fumeurs. Bien que les signes cliniques et le degré de gravité varient fortement, les médecins traitent aujourd'hui tous les patients à peu près de la même manière. Une étude soutenue par le Fonds national suisse prépare le terrain pour que cette donnée change. En collaboration avec des collègues, Milo Puhon a développé une échelle de risque pour les personnes qui souffrent d'une BPCO. Cette échelle permet aux médecins d'évaluer objectivement la gravité de la maladie ainsi que le risque pour le patient d'en mourir. La nouvelle échelle ADO (âge, dyspnée, obstruction) considère aussi l'âge et le degré d'insuffisance respiratoire du patient. Elle prédit la probabilité de décès des patients au cours des trois années à venir.

(SNF)

